

2. Motion von Sandra Stadler, Hermann Lei, Kilian Imhof, Marc Rüdüsüli, Mathias Dietz, Christian Mader, Marcel Wittwer, Ruedi Zbinden, Elisabeth Rickenbach, Michèle Strähl-Obrist vom 18. Juni 2025 „Massnahmen des Kantons Thurgau gegen die Einführung der Individualbesteuerung“ (24/MO 24/173)

Abschreibung

René Walther, Präsident, FDP: Der Regierungsrat beantragt, gestützt auf § 47 Abs. 2 unserer Geschäftsordnung, die Abschreibung dieser Motion. Die heutige Beratung beschränkt sich auf diesen Antrag auf Abschreibung. Das Wort haben zuerst die Motionärinnen und Motionäre, vertreten durch Kantonsrätin Sandra Stadler.

Sandra Stadler, Kantonsrätin, Die Mitte/EVP: Die Motion „Massnahmen des Kantons Thurgau gegen die Einführung der Individualbesteuerung“ kann abgeschrieben werden. Das Ziel der Motion, der Bevölkerung die Möglichkeit zu geben, über die Einführung der Individualbesteuerung zu entscheiden, wurde durch das Kantonsreferendum sowie durch das Volksreferendum vollumfänglich erreicht. Ein grosser Dank gilt der Regierung und dem Parlament, die die für das Referendum notwendigen Arbeiten mit demselben Ziel rasch und effizient umgesetzt haben. Damit ist das Anliegen der Motionäre zu 100 % umgesetzt. Das Geschäft kann aus unserer Sicht abgeschrieben werden. Wir Unterzeichner der Motion werden uns im Abstimmungskampf ausführlicher zu Wort melden. Herzlichen Dank.

René Walther, Präsident, FDP: Ich eröffne die Diskussion. Die Diskussion wird nicht benutzt – geschlossen. Wir kommen zur Abstimmung. Bitte stimmen Sie jetzt über den Antrag auf Erledigung durch Abschreibung ab.

Abstimmung Abschreibung:

Ja: 116

Nein: 0

Enthaltung: 0

René Walther, Präsident, FDP: Sie haben mit 116:0 Stimmen der Abschreibung zugestimmt. Das Geschäft ist somit erledigt.